

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 32 (1910)
Heft: 7

Anhang: Beilage zu Nr. 7 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der gute Rat.

Ein junges, trautes Liebespaar
Im Hütchenreigen
Sah an dem Geheimnis nur
Schalmeien noch und Geigen.
Was er nur wollte, hauchte sie
Sanft lächelnd ins Geschehen,
Und was ihr Wunsch, erfüllte sich
Nicht erst nach langem Flehen. —
Da plötzlich wandte sich das Glück
Aus einem nichtigen Grunde;
Kein Minnesold, kein zarter Blick:
Die erste Ehltschwunde.
Woran der jähe Wechsel hing?
Ach, nur an einem Knopfe!
Er fehlte an dem frischen Hemd,
Das stieg dem Mann zu Kopfe.
Er wirft die Türe hinter sich,
Dass sie sich zweimal schließe,
Er macht sich ungefühl davon,
Kein Kuß — und ohne Grüße. —
Verzweifelt stand das Weibchen da:
„D böse, böse Sache!“

Wer sagt mir, was das Beste wär',
Wer mir, wie ich es mache? —
Der Rat, er kam als wie erwünscht
Von einer längst Erfahrenen:
„Unschuldig schwimmst in Tränen du,
Dich brauch' ich nicht zu warnen.
Nimm diesen Rat, bereit' dem Mann
Heut' seine Lieblingsspeise;
Das führt ihn besser als Beweis
Zu richtige Geleise. —

Der Mittag kam, es trat der Mann
Zu aufgeräumte Stübchen;
Die Arbeit hatte wohl getan,
Er grüßt sein holdes Weibchen.

Das Leibgericht, es rückte an,
Diesmal als frischer Sommer;
Ein Lächeln zog sich um den Mund,
Versteckt war aller Kummer.



Schöne Seidenstoffe zu Blousen etc. von
Fr. 1.50 an. Seiden u. Sammetresten. Grosse
Auswahl, billige Preise. Verlangen Sie
Muster und Auswahlsendungen. [1691]
Schweizerhaus, St. Gallen
Rosenbergstrasse 63, 5 Minuten v. Bahnhof.
Seidenresten-Depot.

Zu ihr gewandt: „Mein Täubchen, ach,
Dass uns den Knopf vergessen!
Du bist und bleibst mein lieber Schatz —
Doch eilig nun ans Essen!“ —
Merkt, Frauen, auch die gute Lehr',
Sie ist nicht schwer zu tragen:
Es geht bei euren Männern oft
Die Liebe durch den Magen. — J. G. Frei.

Eine neue Publikation.

Das billigte was man über Weihnachten und
Neujahr bekommen kann, das sind die Kalender, denn
sie werden als Kellameartitel den Kunden von den
Geschäftsinhabern geschenkt. Der Wettbewerb in diesem
Artikel hat sehr gefällige und schöne Sachen, oft wirk-
liche Kunstgegenstände geschaffen, bei denen der provo-
katorische Firmenaufdruck geradezu bemühend wirkt.
Infolge der Ueberproduktion sind diese, wenn auch
noch so schönen Festgaben im Wert bedeutend gesunken.
Ein ganz seriöses und unzweifelhaft überall hoch-
willkommenes Geschenk an ihre Kunden verdient jetzt,
wo man sich vom Festtrubel wieder erholt hat, die
Firma Suchard u. G. Neuchâtel unter dem Titel
„Kleiner Schweizer Staatskalender.“ Durch Wie-
dergabe des Inhaltsverzeichnis ist es den Lesern und
Leserinnen leicht möglich, sich über die Art und den
Wert der Publikation ein eigenes Urteil zu bilden.

Gesucht:

[1698] ein gesundes, treues, reinliches
Mädchen (protestantisch) zum baldigen
Eintritt zu kleiner Familie (ev. zum Anlernen). Gartenarbeit wird
verlangt. Gute Behandlung, sowie
guter, bürgerlicher Tisch und gesunde
Wohnräume. Offerten unter Chiffre
H K 1698 befördert die Exped. d. Bl.

Köchin gesucht

[1680] tüchtige, sehr zuverlässige, zum
1. April in Herrschaftshaus (Schweizerfamilie) nach Heidelberg, wegen
Verheiratung der langjährigen bis-
herigen. Hoher Lohn.
Nur Mädchen mit sehr guten Zeug-
nissen, die dauernde Stellung suchen,
wollen sich melden bei Frau Prof.
Feor-Sulzer, Heidelberg, Weberstrasse
Nr. 15, oder bei Frau Reuter-Sulzer in
Winterthur. (H 660 Z)

Gesucht:

[1682] nach Zürich zu Familie mit
kleinen Kindern eine erfahrene zu-
verlässige Haushaltungsgehilfin. Ein-
tritt anfangs März. Monatslohn 40 Fr.
Off. erbeten unter Chiffre S B 1682.

Junge, seriöse Tochter findet An-
stellung als Küchengouvernante. —
Man ist gerne bereit, eine solche in
den Service einzuführen. Gefl. An-
meldungen nebst Angabe von Lohn-
ansprüchen nimmt entgegen [1688]
F. Meister, Hotel Meister, Lugano.

[1697] Man wünscht ein 16-jähriges
Mädchen in gute Familie

zu plazieren

zur Erlernung der deutschen Sprache.
Dasselbe würde die Schule besuchen,
sich im Hause betätigen und ein
kleines Pensionsgeld bezahlen. Gefl.
Anfragen unter K 20812 L an Haasen-
stein & Vogler, Lausanne.

Töchter-Pensionat Péter

(Gegründet 1846.)

Neuveville bei Neuchâtel.

[1628] Wissenschaftliche und gesell-
schaftliche Ausbildung. Gründliche
Erlernung der französischen Sprache,
Englisch, Musik. — Anleitung in der
Haushaltung. Familienleben. — Villa
mit ausgedehnten Gartenanlagen. See-
garten u. Seebäder. Beste Referenzen.
Auskunft durch Mr. u. Mme. Tschiffeli-
Péter. Gegenwärtig fände eine Tochter
Aufnahme zu stark reduziertem Pen-
sionspreis gegen einige Aushilfe in
den Hausgeschäften. (H 2197 N)

Französ. Töchter-Pensionat
am Neuenburgersee [1468]
Mlle. Schenker, Auvernier, Neuchâtel.

Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
bitt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke
der feinsten Toilette-Seifen). [1600]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Schuler's
Salmiak-Terpentin-
Waschpulver

Daheim, auf Reisen, zu jeder Frist, 1467
Weisse Wäsche das Lob der Hausfrau ist.
Schuler's Waschpulver schafft das Meisterstück,
D'rum hat es bei klugen Frauen Glück.

Abonnements-Einladung.

Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

Schweizer Frauen-Zeitung

mit den Gratis-Beilagen

„Für die Kleine Welt“, „Koch- und Haushalts-
schule“ mit Modeberichten

angelegentlichst ein.

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 32. Jahr-
gange und ist das erste und älteste Frauenblatt der
Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, inter-
essanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes
Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz
geschätzt.

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal
nur Fr. 1.50 und sollte als beste häusliche Lektüre in
keiner Haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen
und sind dieselben zu richten an die Administration in
St. Gallen.

Hochachtungsvoll

Verlag der
Schweizer Frauen-Zeitung.

[1889]

Pensionat „Bon Accueil“, Chamblon-Yverdon (Waadt).

[1645] Gründliche Erlernung der französ. Sprache. Musik. Malen. Häusliche Arbeiten etc.
Preis Fr. 900. — Jährlich. Referenzen. Prospekt stehen gerne zur Verfügung bei
(H 20,078 L) Fr. Trüb, Hottingenstr. 9, Zürich, und den Vorsteh. Mmes. Fivaz.

Gesucht:

[1692]
für ein dreizehnjähriges Mädchen aus
einfacher Familie ein leichteres Plätz-
chen zu ganz kleiner Familie ohne
Kinder, wo es die Hausgeschäfte
gründlich erlernen könnte. Wäre auch
geneigt, sich in einem kleinern Laden
(Spezereiladen) anlernen zu lassen.
Offerten nimmt entgegen

Frau Studer, Hinterswil
Degerheim (St. Gallen).

Gesucht:

[1641]
für einen neuen absatzfähigen Artikel
tüchtige Verkäufer
welche Privatkundschaft besuchen.
Auch Damen. Täglich 25 bis 30 Fr.
leicht zu verdienen. Offerten unter
H 2343 an Haasenstein & Vogler, Bern.

Für Töchter aus gutem Hause.

[1695] Eine nette Tochter aus gutem
Hause, mit Herzensbildung, heiteren
Gemütes und taktvoll, musikalisch
und mit den Handarbeiten vertraut,
findet Stellung zu einer einzelnen Dame
zu angenehmer, erheiternder Gesell-
schaft. Sehr respektable Position.
Gefl. Offerten mit näheren Angaben
und Photographie versehen, befördert
die Expedition unter Chiffre K 1695.

Ein junges, sauberes und williges
Dienstmädchen findet gute Stelle.
Offerten, von Zeugnissen und Lohn-
angaben begleitet, befördert die Ex-
pedition unter d. Buchstaben A B 1627.

Seriöse Haushälterin

[1690] bis vor kurzem bei einem Land-
arzt, wünscht ähnliche Vertrauens-
stelle, event. zu mutterlosem Kinde.
Gefl. Offerten befördert unter Chiffre
A 1690 die Expedition.

Eine in Führung eines guten Haus-
haltes mit sorgfältig behandelnder
Küche kundige Tochter, welcher der
kleine Haushalt getrost überlassen
werden kann, findet auf März gute
Stelle zu einer alleinstehenden, älteren
Dame. Behandlung und Lohn selbst-
verständlich gut. Offerten unt. Chiffre
L 1694 befördert die Expedition.

Lebensgefährtin.

Kaufmann, protest., anfangs dreissig,
ruhigen und ernsten Charakters, aus
guter Familie, mit eigenem gut-
gehenden Geschäft und Vermögen
sucht die Bekanntschaft einer gebil-
deten Tochter von makellosem Rufe
mit ebenfalls Vermögen. Gefl. An-
träge mit Photographie, event. von
Angehörigen beliebe man vertrauens-
voll zu richten unter Chiffre 1678 an
die Expedition des Blattes.

Ehrenhafte Diskretion zugesichert.
Anonyme oder professionelle Vermitt-
lung ganz zwecklos. [1678]

Familien-Pension

für junge Töchter.

[1620] Studium der französ. Sprache.
Gesunde Lage. Mässige Preise.

Miles. Paththey
Ponts de Martel (Jura neuchâtelois).

In handlichem Taschenbuchformat auf 64 Seiten, klar und übersichtlich geordnet, enthält der kleine Schweiz. Staatskalender authentische Belehrung über nachfolgende Wissenszweige:

Kalender für 1910. Was ein jeder Schweizerbürger wissen soll. — Historische Anmerkungen. — Verzeichnis der hauptsächlichsten Schlachten, welche die Schweiz geliefert haben. — Oberfläche und Bevölkerung der Schweiz. — Ortschaften der Schweiz mit über 3000 Einwohnern. — Oberste Behörden der Eidgenossenschaft. — Mitglieder des Bundesrates. — Mitglieder des Nationalrates. — Mitglieder des Ständerates. — Mitglieder des Bundesgerichts. — Eidgenössische Bureaux. — Internationale Bureaux. — Schweizerische Diplomaten und Konsule. — Ausländische Diplomaten und Konsule. — Schweizerische Armee. — Eidgenössische Staatsrechnung für 1908. — Handel. — Industrie. — Hotelwesen. — Landwirtschaft. — Vegetation. — Unterricht. — Grachsulen. — Post. — Telegraph und Telefon. — Post. — Telegraph. — Fahrpost. — Postkutsche (Tragen). — Münzsystem. — Nominalwert der ausländischen Münzen in Franken. — Maße und Gewichte. — Karte der Schweiz. — Gestaltung der Schweiz. — Schifffahrt. — Bergstraßen. — Pässe. — Berge. — Eisenbahnen und Drahtseilbahnen. — Kantone der Schweiz, nach deren Eintritt in die Eidgenossenschaft. — Trachten. — Bevölkerung. — Konfession. — Bezirke etc. — Schweizer Volksgesänge. — Zeitanficht der Fabriken Suchard in Serrières.

Wie man aus diesem Inhaltsverzeichnis ersieht,

erficht dieser kleine Schweizerische Staatskalender, für den Tagesgebrauch ein vielbändiges Lexikon. Gedenkt man z. B. der Unbeholfenheit und Unsicherheit so vieler Frauen und auch Männer, die in Sachen der Landesbehörden, der Post, des Münzwesens, des Telegraphs und Telefons und des aufregenden Suchens in einem offiziellen Lexikon, so möchte man Suchards kleinen Schweizer Staatskalender in eine jede Tasche, oder auf einen jeden Schreibtisch wünschen. Wir wissen nicht, ob die beschriebene neue Publikation im Buchhandel zu haben ist, denken aber, daß die Firma Suchard Interessenten auf eine Anfrage die befriedigendste Auskunft geben wird.

Klavierspiel ohne Notenkenntnis und ohne Noten! Nicht viele Neuheiten auf musikalischem Gebiete dürften solches Aufsehen erregen, wie die neueste Auflage des unter obigem Titel erschienenen Systems, handelt es sich doch um die Erlernung des Klavierspiels ohne Noten oder sonstige Vorkenntnisse durch Selbstunterricht. Der Erfinder, Kapellmeister Theodor Walther in Altona hat mehrere Jahre gebraucht, um die Methode auf die jegliche Einfachheit und Höhe zu bringen. So mancher Musikfreund kann sich hiernach ohne weiteres, lediglich durch Befolgung der Erklärung, seine Lieblingslieder selbst einüben, da die Methode so leicht gehalten ist, daß sie ohne Mühe von jedermann sofort verstanden wird. Heft 1 und 2 mit 6 beliebigen Liedern befolgt auf Wunsch für Mt. 2.50 die Expedition dieser Zeitung unter Nachnahme des Betrages. [1511]

Erfindungen von Frauen.

In London hat sich jetzt ein Komitee gebildet, das die Organisation einer großen Ausstellung in Angriff genommen hat, in der alle Erfindungen, die die Frauen gemacht haben, zu sehen sein werden. Der Erfindungsgeist ist bei den englischen Frauen sehr stark entwickelt; alljährlich werden, so berichtet der Marzocco, durchschnittlich 1600 Patente an Frauen erteilt. Auf fast allen Gebieten menschlicher Tätigkeit befindet sich der schöpferische Sinn der Frau; unter den patentierten Erfindungen sieht man Vervollkommnungen von Dampfmaschinen, Automobilen, ja selbst die Luftschiffahrt geht nicht leer aus. Eine Dame hat sich ein Verfahren patentieren lassen, durch das die Panzerung der Schiffe in ihrer Widerstandskraft gefestigt wird; eine andere hat einen „unsichtbaren Kriegsschild“ erfunden. Aber am regsten schafft der Erfindungsgeist der Frau auf dem Gebiete der Mode und der Hauslichkeit. Da sind neue Frauen- und Kinderhüte patentiert, waschbare Pelze, Apparate, um Hüfter schmerzlos zu schlachten, Sundeileider usw. Andere Frauen haben die Küche um praktische Geräte bereichert. Es fehlt auch nicht an Erfindungen, die ihren Geist der Verbesserung der männlichen Lebensbedingungen weihen; so haben im Jahre 1908 nicht weniger als fünf Damen neue Kaffeeapparate patentieren lassen, mit denen selbst ungeübte Gekochte sich ihr Geschäft nicht entziehen können.

Internationales Knabeninstitut

Gegründet 1903. **Neuveville bei Neuchâtel.** Vergrößert 1907.
1625] **Erstklass. Institut für moderne Sprachen:** Französisch, Englisch, Italienisch, Deutsch, Maschinenschreiben, sowie sämtl. Handelsfächer. Musik; Turnen. **Vorbereitung für Handel, Bank- und Hotelfach.** Kleine Klassen. Grosser Park u. Spielplätze; Tennis; Badezimmer. **Prächtige Räumlichkeiten.** Mässige Preise. Man verlange Prospekt etc. vom Direktor und Besitzer (H 2193 H) **J. F. Vogelsang.**

Institut für junge Mädchen

Château de Chapelles ob Moudon
von September 1910 ab in Lausanne.
1644] Gründl. Erlernung des Französischen, Englischen, Musik, Zuschneiden, Nähen, Glätten, Küche. Sorgfältige Erziehung. Fr. 1200.--. Ausgezeichnete Referenzen. (H 20,417 L) **Mme. Pache-Cornaz.**

Töchter-Institut

Villa Panchita ~ Lugano

Direktion: Hürlimann-Ganz. [1435]

Inmitten prachtvoller Garten- und Parkanlagen gelegen. — Moderne Sprachen. Musik. Haushalt. Referenzen von Eltern.

Berner-
Leinwand zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und **Berner-**

Halblein,
stärkster, naturwollener **Kleiderstoff**, für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [1280]
Walter Gyax, Fabrikant in Bleienbach.

Streng reell! Billige Preise!

Bettfedern

gr. Pfd. Mk. 0.60, 0.80, 1.10, 1.35.
Prima Halbdaun. 1.60, 1.80, 2.25.
Daunen 2.80, 3.—, 3.75, 4.50.
Visuna-Federn gesetzl. gesetzel.
Spezialität Silberweiss
Bk. 2.50, 3.—, 3.50, 4.— per Pfund
Fertige Betten — Bettstoffe
Bettdecken — Bettvorlagen
Preislisten und Proben frei. Bei Federproben Angabe d. Preislage.
Versand gegen Nachnahme.
C. A. Dürr, Baden-Baden. u.

Schützt die einheimischen Produkte!

Passugger

Man befrage den Hausarzt

Haushaltungsschule St. Gallen

Beginn des Sommerkurses: 3. Mai 1910.
Dauer 6 Monate. — Kursgeld Fr. 160.—.
1676] Gründlicher Unterricht in allen hauswirtschaftlichen Fächern, in Handarbeiten und Gartenbau. Mädchen, welche sich nach abgelaufenen Kurszeit dem Dienstbotenberufe zuwenden wollen, werden gegen ermässigt Kursgeld aufgenommen. Für Prospekte und nähere Auskunft wende man sich an (Z G 323) **Die Vorsteherin.**

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei
Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister
Küsnacht-Zürich.

1828] **Ältestes, best eingerichtete Geschäft dieser Branche.**
Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge
Bescheidene Preise. 23 Gratis-Schachtelpackung.
Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

Druckarbeiten jeder Art
Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.

Ulricus-Wasser ist das beste Mittel gegen **Influenza, Katarrhe der Atmungs- und Verdauungsorgane, Zuckerharnruhr, Gallensteine und Leberleiden.** Uebertrifft Ems, Vichy, Selters und Fachingen an günstiger Mineralisation.

Helene (ähnlich Wildungen) bei Nieren- und Blasenleiden, Gries- und Steinbildung.

Fortunatus (stark alkal. Jodwasser) bei Skrofulose, Drüsenanschwellung, Kropf, Verkalkung der Adern.

Belvedra (leicht verdaulicher Eisensäuerling) bei Bleichsucht, Blutarmut und Rekonvaleszenz.

Theophil bestes schweiz. Tafelwasser, säuretilgend und Verdauung befördernd. 1560

Erhältlich überall in Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

Eine massiv 1541

goldene Uhrkette

ist für Herren und Damen ein Geschenk von bleibendem Wert. Sie finden eine grosse Auswahl, auch in goldplattiert und massiv Silber zu billigsten Preisen in uns. neuest. Katalog (ca. 1400 photogr. Abbild.) Wir send. ihn auf Verlangen gratis

E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz Nr. 27.

Für Eltern. Töchter-Pensionat Jobin-Bücher

in **ST. BLAISE** bei Neuchâtel.
Gegründet 1880. (H-2084 N)
1614] Junge Töchter finden freundliche Aufnahme in unserem **Familien-Pensionat.** Gründliches Studium der französischen Sprache. Auf Wunsch: Haushaltungslehre, Kochen, Handarbeiten, Handelsfächer, Schreibmaschine, Englisch, Musik. Reichliche Nahrung. Angenehmes Familienleben. Gewissenhafte Ueberwachung. Gesunde Gegend. Garten. Mässige Preise. Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten.
Mesdames Jobin.

Kochschule Schöffland bei Aarau

1554 Nach Neujahr beginnt ein 3-monatlicher Kurs für gut bürgerliche Küche und Haushalt. Prospekte durch die Vorsteherinnen, sowie Bezug der neu herausgegebenen **Kochbücher** mit 700 Erläuterungen und praktischen Rezepten, à Fr. 3.50, geeignet zu Geschenkzwecken.
E. Weiersmüller und E. Hugentobler.

Verlangen Sie ausdrücklich:
Fischer's Hochglanz-Crème

„Ideal“

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetztzeit. „Ideal“ gibt verblüffend schnellen und dauerhaften Hochglanz, färbt nicht ab u. macht die Schuhe geschmeidig u. wasserdicht. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. — Zu beziehen in Dosen zu 25, 40 und 60 Cts. durch jede Spezerei- und Schuhhandlung. [1619]
Alleiniger Fabrikant: **G. H. Fischer,** chemische Zündholz- und Fettwarenfabrik, **Fehraltorf.** Gegründet 1880.

Wahre Schönheit

erzielt man nur mit Gesichtsdampfbäder. Apparat „Ideal“ vertreibt sofort jede Haut-Unreinigkeit, Mitesser, Flechten, Gesichtsröte, Runzeln etc. Preis per Stück mit Gebrauchsanweisung Fr. 8.50. Nur zu beziehen vom Reformverlag in Sulz. (H 217 U) [1693]

Briefkasten der Redaktion.

Eifrige Leserin V. Es sind ja lauter verlockende Offerten, die man Ihnen da macht. Offerten, die man Ihnen nicht gemacht hätte, wenn Sie nicht so unklug gewesen wären, in Ihrer Ausschreibung durchblenden zu lassen, daß Sie nicht unbemittelt sind. Sie suchen eine passende Stelle, die Sie doch wohl mit Ihren Leistungen auszufüllen gedenken? Sagt Ihnen Ihr natürlicher Verstand nicht, daß etwas besonderes dahinter steckt, wenn bei der Bewerbung um einen Haushälterinnenposten diejenige den Vorzug erhält, welche ein bestimmtes Vermögen disponibel hat? Ihre hausfrauliche Tüchtigkeit an sich, wenn Sie diese durch Zeugnisse oder achtbare Empfehlungen nachweisen können, verschafft Ihnen eine Auswahl von Stellen. Das andere war ein Mißgriff aus Unbedachtsamkeit, den Sie bitter büßen müßten. Es müßte denn nur sein, daß Sie in richtiger Kenntnis der Bestrebungen vieler Männer benutzt gehandelt hätten. Dann freilich hätten Sie Ihr Ziel ja erreicht und brauchten nicht klugig zu sein über den eigentümlichen Ton der Offerten.



GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.30. 1691

Bedrückt in H. Nun ist die für Sie so schwierige Zeit ja wieder für einmal vorüber und Ihre Gedanken werden wieder in ruhigere Bahnen einlenken können. Sie müßten aber doch suchen, sich mit den nun einmal gegebenen Verhältnissen abzufinden, da all Ihre Mühen und Sorgen seit Jahren nichts an dem für Sie so unerfreulichen Zustand zu ändern vermocht haben. Ohne Sorge ist gewiß keine Ihrer Mitgeschwestern und wenn Sie in Gesellschaft ein noch so strahlend heiteres Gesicht zur Schau trägt. Wie manche Frau hat ihren Mann regelmäßig jedes Jahr zur gleichen Zeit krank im Bett und muß für sein Leben zittern. Wie manche muß mit ihrem Mann schwere geschäftliche Bedrängnisse durchmachen, immer zur Zeit wenn die Welt in Verrücktheit und Unruhe schwimmt und sie dies aus geschäftlichen Rücksichten mitmachen muß. Wie manche Frau muß in beispielloser Geduld ihren

sonst herzensguten und treubeforgten Gatten tragen, wenn er dem Dämon der Trunksucht verfallen zeitweilig im Schlamm der Leidenschaft verlinkt. Daran müssen Sie denken, wenn Ihre Last Ihnen zu schwer werden will.

Abgerissene Gedanken.

Selbst der bescheidenste Mensch hält mehr von sich, als sein bester Freund von ihm hält.

Man kann nicht allen helfen! sagt der Engherzige und . . . hilft Keinem.



Sports d'Hiver * Winter Sports

Le froid et le grand air vif abiment la peau. Pour prévenir ces accidents, employez chaque jour lavraie

Cold, and sharp strong air injure the skin: in order to avoid this, use every day the genuine

Frost und Wetter greifen die Haut an; um üble Folgen zu vermeiden, gebrauche man täglich den echten

CRÈME SIMON PARIS



Alle Tage

bald erscheint wieder eine neue Zwiebacksorte, die oft ebenso schnell wieder verschwindet, wie sie gekommen. Singers hygienischer Zwieback nimmt heute unter allen Marken den ersten Platz ein, dank seiner ausgezeichneten, stets gleichbleibenden Qualität. Durch und durch Gebäud, dem schwächsten Magen zuträglich, ärztlich vielfach empfohlen und verordnet. Man verlange ausdrücklich Marke „Singer“. Wo nicht erhältlich, schreiben Sie direkt an die [1684]

Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik
Ch. Singer, Basel.

Reeses
Backpulver

wirkt sicher

FABRIK-NIEDERLAGES
Schmidt & Kern, ZÜRICH.

Spezialität

in feinen

Honigleckerli

(mit Verwendung von Schweizerblumenhonig).

Als Dessert. I. Qualität
(H 521 G) p. Pfund Fr. 1.60

II. Qual. Fr. 1.40
Zum Einbacken, I. Qualität
100 Stück Fr. 2.—

in Paket 20 Rp.
empfiehlt und versendet [1681]

St. Gegenschatz

Bäckerei und Konditorei
Balgach

Bestellungen von Fr. 4.— an franko.

Ich frage Sie

Wollen Sie sich selbst und Ihrer Familie, namentlich Ihren Kindern, wirklich etwas zugute tun, so kochen Sie zum Frühstück einmal Kathreinners Kneipp-Malzkafee und zwar genau nach Vorschrift. Sie werden finden, falls Sie den „Kathreiner“ und dessen Vorzüge noch nicht aus eigener Erfahrung kennen, dass Ihnen und den Ihrigen mit dem richtig zubereiteten Kathreinnerschen Malzkafee ein gesundes und angenehmes tägliches Getränk gleichsam neu bescheert worden ist. Lassen Sie sich, bitte, von diesem lohnenden Versuch weder durch das Gerede Unkundiger, noch durch eigenes Vorurteil abhalten, und achten Sie beim Einkauf nur genau darauf, dass Sie auch wirklich den echten Kathreinners Malzkafee bekommen, welcher ausschließlich in geschlossenen Paketen mit dem Bild des Pfarrers Kneipp als Schutzmarke verkauft wird. [1526]

ANGLO SWISS BISCUIT & WINTERTHUR

Ueberall
erhältlich.

Biscuits und Waffeln

Die Liebhaber von (Ue 2504 h) [1400]

Biscuits

1400] bringen unsern Produkten andauernd ein steigendes Interesse entgegen.

Die Fabrik bemüht sich auch durch Verwendung nur feinsten Rohstoffe und durch neueste Einrichtungen das Beste zu liefern, was die Biscuitsfabrikation heute überhaupt zu bieten vermag.

Stets Neuheiten!

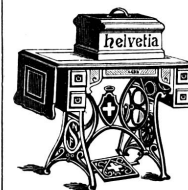
Häuslicher Erwerb.

Jede Dame erhält von mir dauernd gut lohnenden Nebenverdienst durch leichte interessante Handarbeit. Die Arbeit wird nach jedem Ort vergeben. Nähere Mitteilung gratis, mit fertiger Muster 40 Cts. in Marken. [1615]

Th. Schultz, Oetlingerstr. 181, Basel.

Schweizerische

Nähmaschinenfabrik Luzern

Einfach
solid, billigSchwingschiff
CentralspühleVor- und rück-
wärts nähend

Mailand 1906: Goldene Medaille.

Ablage Basel: Kohlenberg 7.
Bern: Amthausgasse 20.
Luzern: Kramgasse 1.
Winterthur: Metzgasse.
Zürich: Pelikanstrasse 4.
Genf: Corratierie 4. [1610]

Garantiert reine [1569]

Nidelbutter

liefert billigst

Dillier-Wyss, Luzern.

Wir
verwenden
nur

RAS

von
ASUTTER
vorm. SUTTER & KRAUSS CO.
OBERHOFEN

denn Ras bewährt sich auf die Dauer als ausgezeichnetes Glanzmittel für alle Schuhe.

Stoff-Büsten

mit verstellbarem

Ständer [1555]

von Fr. 11.50 an.

Büsten nach Mass.

Illustrierte Preisliste
gratis und franko.

Herm. Gräter

Basel, Luftgasse 3
Telephon 1376.

Lenzburger Confitüren



• Der 5 Kilo Bimer •

Johannisbeer-Confitüre	Fr. 5.25
Zwetschgen	5.25
Quitten	5.25
Heidelbeer	5.25
Trauben	5.25
Aprikosen	6.50
Quitten - Gelée	6.50
Erdbeer-Confitüre	7.75
Kirschen	7.75
Himbeer	7.75
Vierfrucht	4.75

Ueberall zu haben.

1680

Cacao De Jong.

Seit über 100 Jahren anerkannt
erste holländische Marke.
Gegründet 1870.

Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köstl.
Geschmack, feinstes Aroma. — Höchste Auszeichnungen.

Vertreter: Paul Widemann, Zürich II.



Geschont
wird die Wäsche
und blendend weiss.
Gespart
wird an Mühe, an Geld
und an Fleiss.
Dazu wird die Wäsche noch
desinfiziert.
» Gardinen und Spitzen, kurz
nichts ruiniert!
Verschwinden tut selbst jeder Tintenkleck
drum Hausfrau gebrauchte auch
Du nur

PERPLEX

das modernste aller Waschmittel.
Alleinfabr. Seifenfabrik Kreuzlingen
CARL SCHULER & C^{ie}

(H 2750 G) 1874

Vorsicht!

beim Einkauf von
PALMIN.

Es werden vielfach minderwertige Nachahmungen mit ähnlich klingendem Namen unterschoben. Man achte daher genau auf die Marke „Palmin“ und den Namenszug „Dr. Schlinck“.

Vereinigte Raffinerien Carouge-Genf

Nachf. von H. Schlinck & Co.

Alleinige Produzenten von „Palmin“

1387

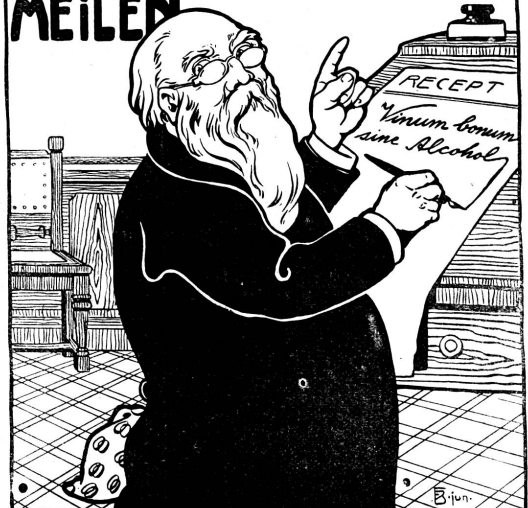
Das unter, der gesetzlich geschützten Handelsmarke **MAIZENA** verkaufte Maismehl ist in d. meisten Kolonialwaren-Handlung., sowie Drogen-Handlungen zu haben.

Engros-Verkauf durch:

[1649

Bürke & Albrecht in Zürich und Landquart.

ALKOHOLFREIE WEINE MEILEN



Alkoholfreie Weine für Kranke.

Professor Dr. Blouler in Zürich schreibt: für Kranke, namentlich Fiebernde sind Meilener Alkoholfreie Weine oft ein Labsal. Bei schlechter Verdauung kommt die Nährkraft des Traubenzuckers sehr in Betracht. Ich habe einzelne Kranke gesehen, bei denen die alkoholfreien Weine, während längerer Zeit genossen, geradezu die Hauptnahrung bildeten. Irgendwelche Verdauungsstörungen und dergleichen habe ich nie beobachtet.

[1592

Probenummern der „Schweizer Frauenzeitung“ werden auf Verlangen gerne gratis und franko zugesandt.